Presseinformation

30. April 2012

Landesstraße B 19 in Tulln musste gesperrt werden

Auch die Rosenbrücke ist davon betroffen

Wegen einer Straßensetzung im Zuge von Gasleitungsverlegungsarbeiten ist in Tulln seit Samstag, 28. April, die Landesstraße B 19 zwischen dem Kreisverkehr B 19 / B 14 (McDonald´s) und dem Kreisverkehr B 19 / B 19a (alte Donaubrücke) gesperrt. Ursache ist ein rund 20 Kubikmeter großer Hohlraum unterhalb der Asphaltdecke der Landesstraße B 19. Von der Sperre betroffen ist auch die Rosenbrücke über die Donau.

Nach Entdeckung des Schadens wurde die Landesstraße am Samstag sofort gesperrt. Am Sonntag, 29. April, Nachmittag, wurden Teile der Fahrbahn abgetragen, um das ganze Ausmaß des Schadens feststellen zu können.

Am Montag, 30. April, und am Dienstag, 1. Mai, sollen zusätzlich bis zu 40 Sondierungsbohrungen durchgeführt werden. Erst danach kann eine Entscheidung über die Art der Sanierungsmaßnahme getroffen und die Dauer der Sperre abgeschätzt werden.

Es wird danach getrachtet, die Verkehrsbehinderungen so gering wie möglich zu halten. Die Verkehrsteilnehmer werden jedoch ersucht, großräumig über die S 5 / S 33 (Donaubrücke Traismauer) auszuweichen. Die regionale Umleitung erfolgt über die Südumfahrung Tulln sowie über die alte Donaubrücke.

Nähere Informationen: Ing. Markus Hahn, Telefon 02742/9005-60143 bzw. 0676/812-60143, e-mail markus.hahn@noel.gv.at.

Amt der Niederösterreichischen Landesregierung
Landesamtsdirektion – Pressedienst
www.noe.gv.at/presse

Mag. Christian Salzmann
Tel: 0 27 42/90 05 - 12 17 2
E-Mail: presse@noel.gv.at